



Vizekanzler
Heinz-Christian Strache
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

GZ: BMÖDS-11001/0020-I/A/5/2018

Wien, am 28. März 2018

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische
Anfrage Nr. 226/J der Abgeordneten Mag. Jörg Leichtfried, Genossinnen und Genossen nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Inhalte der Präsidentschaft:

Fragen 1 und 2:

- *Welche unter Ihre Federführung fallenden Gesetzgebungsverfahren sind im Rat derzeit noch offen?*
- *Welche inhaltlichen Schwerpunkte werden Sie in Ihrem Ressort im Detail setzen?*

Die Zuständigkeit für den Bereich Sport liegt bei den Mitgliedstaaten, die Europäische Union wird koordinierend und unterstützend tätig. Im Bereich Sport sind daher keine Gesetzgebungsverfahren offen, welche unter die Federführung meines Ressorts fallen.

Basierend auf dem EU-Arbeitsplan Sport 2017 – 2020 der EU-Kommission bzw. auf der Grundlage des Trioprogramms wird sich mein Ressort folgender inhaltlicher Schwerpunktthemen im Sport annehmen:

- Innovationen im Sport
Die wirtschaftliche Dimension des Sports und dessen Beitrag zur Europa 2020 Strategie ist eine von drei Prioritäten des EU-Arbeitsplans Sport 2017 - 2020. Der Fokus ist dabei auf den wirtschaftlichen Nutzen von Sport und Innovation zu legen.

- Sport und Gesundheit (Sport und körperliche Betätigung am Arbeitsplatz)

Dieses Thema ist ein Sub-Thema der Priorität Sport und Gesellschaft des EU-Arbeitsplans Sport 2017 - 2020. Dabei wird von Österreich der Schwerpunkt auf den Sport und körperliche Betätigung am Arbeitsplatz gelegt und ihre Bedeutung für die betriebliche Gesundheitsvorsorge im Arbeitsumfeld deutlich gemacht.

Weitere Schwerpunkte der Veranstaltungen liegen im Bereich Personal-, Organisations- und Verwaltungsmanagement des öffentlichen Dienstes.

Vorbereitende Maßnahmen:

Fragen 3 bis 7:

- *Wie viele Bedienstete Ihres Ressorts (in VZÄ) sind mit der Vorbereitung der Ratspräsidentschaft derzeit befasst?*
- *Wie viele Planstellen werden auf Grund der Ratspräsidentschaft in Ihrem Ressort (Aufschlüsselung nach Dienststelle) zusätzlich besetzt?*
 - a. *Wie viele davon wurden bereits besetzt?*
- *Wie viele Planstellen werden im Rahmen der Ratspräsidentschaft in Brüssel zusätzlich besetzt?*
 - a. *Wie viele davon wurden zusätzlich besetzt?*
- *Wie viele Beamtinnen aus anderen Ländern werden im Rahmen der Ratspräsidentschaft entliehen?*
 - a. *Im Falle einer Entlehnung, für welchen genauen Zeitraum gilt diese Entlehnung?*
 - b. *Aus welchen Ländern stammen diese Beamtinnen?*
- *Wie viele der nun neu aufgenommenen Bediensteten wurden mit befristeten Verträgen angestellt?*

Für die grundsätzliche Umsetzung ist die für die EU- und Internationale Koordination zuständige Abteilung im Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport mit vier Mitarbeiterinnen zuständig. Mindestens sechs weitere Bedienstete sind mit der Vorbereitung der Ratspräsidentschaft befasst. Durch die Breite der Vorbereitungsarbeiten ist eine weitere und konzentrierte Feststellung der gebundenen Personalkapazitäten nicht möglich.

Für Tätigkeiten im Rahmen der österreichischen Ratspräsidentschaft 2018 wurden 8 Bedienstete mittels Sondervertrag, befristet bis 28. Februar 2019, zusätzlich in den Personalstand meines Ressorts aufgenommen. Bedienstete aus anderen Ländern wurden nicht entliehen.

Weitere Personalmaßnahmen sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht vorgesehen.

Frage 8:

- Wie viele Koordinationstreffen mit der bulgarischen Präsidentschaft bzw. der Europäischen Kommission oder dem Generalsekretariat des Rates gab es seitens Ihres Ressorts bislang?

Es findet ein permanenter Austausch mit der bulgarischen Präsidentschaft bzw. der Europäischen Kommission oder dem Generalsekretariat des Rates statt. Im Bereich Sport fanden im Zeitraum 8. bis 31. Jänner 2018 in Brüssel, Wien und Sofia drei Treffen mit Vertreter/inne/n der EK, zwei Treffen mit Vertreter/inne/n der bulgarischen Präsidentschaft und drei Treffen mit Vertreter/inne/n des Generalsekretariates des Rates statt.

Termine des Ressorts und Konferenzfazilität:**Fragen 9 bis 15:**

- Welche Treffen/Tagungen/Veranstaltungen sind im Bereich Ihres Ressorts auf ministerieller Ebene an welchen Tagen mit wie vielen Teilnehmer/inne/n an welchem Ort geplant?
- Welche Treffen/Tagungen/Konferenzen/Veranstaltungen sind im Bereich Ihres Ressorts auf Direktor/inn/enebene an welchen Tagen an welchem Ort geplant?
- Welche Treffen/Tagungen/Konferenzen/Veranstaltungen sind im Bereich Ihres Ressorts auf Beamter/inn/enebene an welchen Tagen an welchem Ort geplant?
- Welche Treffen/Tagungen/Konferenzen/Veranstaltungen sind im Bereich Ihres Ressorts für die allgemeine Öffentlichkeit an welchen Tagen an welchem Ort geplant?
- Welche Lokalitäten sind für die jeweiligen oben genannten Treffen/Tagungen/Konferenzen/Veranstaltungen angemietet oder in Aussicht genommen worden?
- Welche Kosten sind für die jeweiligen Veranstaltungen budgetiert und wie verteilen sich diese Kosten auf die jeweiligen Ausgabenkategorien?
- Wie hoch ist der finanzielle Beitrag Ihres Ressorts zur dauerhaften Konferenzfazilität?

Ich verweise auf die Beantwortung des Herrn Bundeskanzlers zu der an ihn gerichteten parlamentarischen Anfrage Nr. 225/J. Die Kosten stehen derzeit noch nicht endgültig fest.

Nebeneffekte:**Fragen 16 und 17:**

- Zu welchen Beeinträchtigungen der allgemeinen Öffentlichkeit (Verkehrsbehinderungen, Platzsperren, o.Ä.) wird es auf Grund der Aktivitäten Ihres Ressorts voraussichtlich kommen?
- Wie gewährleisten Sie die Sicherheit der Teilnehmerinnen an Veranstaltungen Ihres Ressorts?

Ich verweise auf die Beantwortung des Herrn Bundeskanzlers zu der an ihn gerichteten parlamentarischen Anfrage Nr. 225/J.

Frage 18:

- *Welche sonstigen Informationstätigkeiten zur Europäischen Union sind Ihrerseits für die Bevölkerung geplant?*

Hinsichtlich der allgemeinen Öffentlichkeitsarbeit darf ich auf die Ausführungen des Herrn Bundeskanzlers zu der an ihn gerichteten parlamentarischen Anfrage Nr. 225/J verweisen.

Die Informationsmaßnahmen des Ressorts werden sich am Kommunikationskonzept des Exekutivsekretariats orientieren.

Externe Aufträge:

Fragen 19 bis 22:

- *Welche Aufträge an externe Dienstleisterinnen in Zusammenhang mit der Ratspräsidentschaft haben Sie bereits vergeben?*
- *Welche Aufträge an externe Dienstleisterinnen in Zusammenhang mit der Ratspräsidentschaft planen Sie noch zu vergeben?*
- *Wie viele dieser Aufträge wurden bzw. werden ausgeschrieben?*
- *Wie viele Beratungsverträge in Zusammenhang mit der Ratspräsidentschaft haben Sie mit wem abgeschlossen?*

Für die Auftaktveranstaltung der „Europäischen Woche des Sports“ wurden zwei Professionisten mit der Erstellung eines inhaltlichen Kreativkonzepts bzw. eines technischen Konzeptes als Basis für die Detailplanungen beauftragt. Die Auftragsvergaben erfolgen nach den Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes idgF.

Budget:

Fragen 23 und 24:

- *Wieviel haben Sie für die Ratspräsidentschaft insgesamt budgetär berücksichtigt?*
- Wieviel davon entfällt auf Personalaufwendungen?*
 - Wieviel davon entfallen auf Übersetzungs- bzw. Dolmetschleistungen?*
 - Wieviel davon entfallen auf Öffentlichkeitsarbeit?*
 - Wieviel davon entfallen auf das kulturelle Rahmenprogramm?*
- *In welchem Detailbudget werden die Kosten der Ratspräsidentschaft in Ihrem Ressort verbucht?*

Bis zur Beschlussfassung des endgültigen BFG 2018/19 können diesbezüglich keine endgültigen Aussagen getroffen werden.

Frage 25:

- *Welche Maßnahmen zur Einhaltung der Grundsätze der Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit werden in Ihrem Ressort gesetzt?*

Alle Maßnahmen unterliegen gemäß geltendem Haushaltrecht den Grundsätzen der Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit.

Heinz-Christian Strache

